

sven spiegelberg 2026





«Der Zufall ist immer kraftvoll,
lass Deinen Haken immer ausgeworfen;
im Teich werden dort Fische sein, wo du sie am wenigsten erwartest.»

Ovid

Der diesjährige Kalender in meinem 41. Jahr als Kunstmaler ist all denjenigen gewidmet, die mein künstlerisches Schaffen mit Aufmerksamkeit und Freude verfolgen. Ich habe versucht, die Abfolge der Kalenderblätter thematisch und farblich abwechslungsreich zu gestalten, bekannte und unbekannte Bilder miteinander in Einklang zu bringen.

Es ist eine Eigenart meines Werkes, dass es sich kreisend zwischen figurativen und abstrakten Themen entwickelt, immer auf der Suche nach meiner eigenen Balance zwischen Chaos und Ordnung, Auflösung und Verdichtung.

Während ich mich in meinen Anfängen mit zarten Pinselstrichen um die gräuliche Farbe orientierte, hat die Farbe Türkise in Kombination mit Rot und Gelb nach und nach einen festen Platz auf meiner Farbpalette eingenommen, siehe das Märzbild *Bouquet de printemps*. Seit kurzer Zeit fasziniert mich die Kombination aus Gold- und Silberfarben und eines dieser Bilder hat im diesjährigen Kalender bereits Einzug gehalten, es ist das Dezemberbild *Les cigognes*. Neben den vielen dynamischen Bildern soll es eine feierliche Ruhe ausstrahlen und den Moment feiern, wenn um uns herum alles innehält und Ruhe einkehrt. Ein neues Lebensgefühl hat bei mir Einzug gehalten:

«Das Glück ist wie ein Schmetterling:
Wenn wir es jagen, vermögen wir es nicht zu fangen,
aber wenn wir ganz ruhig innehalten,
dann lässt es sich auf uns nieder.»

Nathaniel Hawthorne



www.spiegelberg.ch

Das Leben kann nur rückwärts verstanden,
aber es muss vorwärts gelebt werden.

Søren Kierkegaard



www.spiegelberg.ch

Die Fröhlichen sind die wahren Besitzer.
Denn die Welt gehört denen, die sich ihrer erfreuen.

Samuel Smiles, britischer Schriftsteller

märz mars marzo march | bouquet de printemps



www.spiegelberg.ch

Die Gedanken, die wir uns auswählen, sind die Werkzeuge,
mit denen wir die Leinwand unseres Lebens bemalen.

Luise L. Hay, amerikanische Autorin



www.spiegelberg.ch

Es sind die Verbindungen mit Menschen,
die dem Leben seinen Wert geben.

Wilhelm von Humboldt



www.spiegelberg.ch

Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann,
und worüber zu schweigen unmöglich ist.

Victor Hugo



www.spiegelberg.ch

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung und birgt neue Formen von Gegenwart.

Salvador Dalí

juli **juillet** luglio **july** | the bar

726



www.spiegelberg.ch

Um eine Frau zu verstehen, muss man sie lieben.
Aber dann muss man sie auch nicht mehr verstehen.

Französische Weisheit

1 2 3 4 **5** 6 7 8 9 10 11 **12** 13 14 15 16 17 18 **19** 20 21 22 23 24 25 **26** 27 28 29 30 31

28 29 30 31



www.spiegelberg.ch

Nicht der Wind bestimmt die Richtung, sondern das Segel.
Chinesische Weisheit



www.spiegelberg.ch

Der Reisende sieht Dinge, die ihm unterwegs begegnen.
Der Tourist sieht das, was er sich vorgenommen hat zu sehen.

G.K. Chesterton, englischer Schriftsteller



www.spiegelberg.ch

Im Leben geht es nicht darum, sich selbst zu finden.
Im Leben geht es darum, sich selbst zu erschaffen.

George Bernard Shaw



www.spiegelberg.ch

Wenn du etwas nicht magst, ändere es.
Wenn du es nicht ändern kannst, ändere die Art, wie du darüber denkst.

Mary Engelbreit, amerikanische Künstlerin



www.spiegelberg.ch

Es ist nicht von Bedeutung, wie langsam du gehst,
solange du nicht stehen bleibst.

Konfuzius



«Unterwegs sein heisst, als anderer Mensch zurückzukehren.»

Christoph Kolumbus

Sven Spiegelberg, Kunstmaler

Der vorliegende Kalender gibt mit seinen Bildern aus verschiedenen Schaffensphasen einen Einblick in die Vielfalt an Techniken und Motiven, die Sven Spiegelberg im Verlaufe der Jahre zu einem der bekanntesten Kunstmaler der Schweiz mit Ateliers in Campagnano (I), Baden (CH) und Unterbözberg (CH) gemacht haben.

Immer wieder ist er der Seiltänzer, der zum Leitmotiv seiner Kunst wird: Symbol der oft schwierigen Balancefindung zwischen Gefühl und Verstand, Chaos und Ordnung, aber auch Freiheit und Abhängigkeit: "Fürchte nicht das Chaos, denn im Chaos wird das Neue geboren." (Friedrich Nietzsche)

"Alle meine Bilder sind eine Auseinandersetzung im Spannungsfeld zwischen Chaos und Ordnung, Gefühl und Verstand, auf der Suche nach meiner eigenen Ordnung."

Sven Spiegelberg (1954) studierte Literatur- und Kunstgeschichte in Zürich und Paris und promovierte 1989 in Zürich zum Doktor der Philosophie. Es folgten Jahre der journalistischen Tätigkeit und künstlerische Aufenthalte und Ausbildungen in den USA und Paris.

Sein theoretisches und praktisches Wissen gibt es in Kreativitätsseminaren für Erwachsene weitere. In seinem 250-jährigen Altstadtthaus in Baden führt er seine Atelier-Galerie, die er traditionell jeden Samstag von 11 bis 14 Uhr der Öffentlichkeit zugänglich macht. Dort lassen sich auch seine neuesten Werke besichtigen.

Sven Spiegelberg, artiste peintre

Grâce à des images illustrant différentes phases de création, ce calendrier nous donne un aperçu des techniques et motifs picturaux divers qui, au fil des ans, ont fait de Sven Spiegelberg l'un des peintres les plus célèbres de Suisse avec des ateliers à Campagnano (I), Baden (CH) et Unterbözberg (CH).

Il est encore et toujours ce funambule inspiré, dont l'art a pour leitmotiv la symbolique de l'équilibre, souvent difficile à trouver, entre le sentiment et la raison, l'ordre et le chaos, mais aussi entre la liberté et l'indépendance: «Ne craignez point le chaos, car du chaos surgira un monde nouveau.» (Friedrich Nietzsche)

«Tous mes tableaux sont une explication, un commentaire établi à partir du champ clos où s'affrontent ordre et chaos, raison et sentiment – à la recherche d'un ordre qui serait essentiellement le mien.»

Sven Spiegelberg (1954) a étudié l'histoire de l'art et de la littérature à Zurich et Paris. En 1989, il obtient un doctorat en littérature comparée. S'ensuivent des années consacrées au journalisme, puis des séjours et une formation artistique aux USA et à Paris.

Il transmet ses connaissances théoriques et pratiques dans des séminaires pour adultes. Il dirige, à Baden, un atelier-galerie installé dans une maison de la vieille ville qui n'a pas moins de 250 ans. Ouvert traditionnellement au public tous les samedis de 11 à 14 heures, cet atelier présente ses œuvres les plus récentes.